



NORD/LB AM DVAM

Jahresbericht für das
Wertpapier-Sondervermögen
für die Zeit vom 01.11.2014 bis 31.10.2015

Herausgeber dieses Jahresberichtes:

NORD/LB Asset Management AG

Prinzenstrasse 12, 30159 Hannover

Postanschrift: 30151 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

www.nordlb-am.de

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Vorstandes	4
Tätigkeitsbericht NORD/LB AM DVAM	5
Der Fonds im Überblick	10
Jahresbericht NORD/LB AM DVAM	11
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	31
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG über die Prüfung der steuerlichen Angaben für den NORD/LB AM DVAM	32
Nachweis der Besteuerungsgrundlagen gem. § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG für die NORD/LB AM DVAM	34
Management und Verwaltung	36

Bericht des Vorstandes

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

die NORD/LB AM-Publikumsfonds schließen die Lücke zwischen den Eigenanlagen unserer Investoren und der Auflage eines Spezialfonds. Dabei ist die Mindestanlagesumme von EUR 250.000,-- bei den Fonds im Vergleich zu Spezialfonds bewusst niedrig angesetzt. Die eigens ausgewählten Anlagesegmente ergänzen und optimieren dabei die Investments unserer Anleger im Sinne eines ausgewogenen Gesamtportfolios und wachsender Anforderungen an eine diversifizierte Anlagestrategie. Die Fonds können als Ergänzungsprodukte in die eigene Anlagestrategie integriert werden. Bei vielen Fonds nehmen wir – entsprechend unserem Best-Expertise-Prinzip – das Management-Know-how ausgewählter Spezialisten in Anspruch.

Unser Angebot an Publikumsfonds für Institutionelle Anleger und Sparkassen deckt zur Zeit die folgenden Assetklassen/Managementstile ab:

Asset-Manager: BMO Global Asset Management, London

- NORD/LB AM Emerging Markets Bonds

Asset-Manager: Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH, Detmold

- NORD/LB AM DVAM

Asset-Manager: Evangelische Bank eG, Kiel

- EDG-Rentenfonds

Asset-Manager: NORD/LB Asset Management AG, Hannover

- NORD/LB AM Opti Top
- NORD/LB AM Corporate Bonds fix
- NORD/LB AM Global Challenges Index-Fonds
- NORD/LB AM Global Challenges Corporates
- NORD/LB AM Aktien USA
- NORD/LB AM Aktien Europe T
- NORD/LB AM Aktien North America T
- NORD/LB AM Aktien Far East ex Japan T
- NORD/LB AM Aktien Pacific T
- NORD/LB AM TOP 35 Aktien
- NORD/LB AM Renten Classic
- NORD/LB AM Aktien Deutschland LS
- NORD/LB AM Immobilienaktien America TX
- NORD/LB AM Immobilienaktien Asia Pacific TX
- NORD/LB AM Immobilienaktien EMEA TX
- KVV-Fonds - EKK

Mit diesem Bericht informieren wir Sie über die Marktentwicklung und über die Anlagepolitik des Publikumsfonds NORD/LB AM DVAM.

Weitere Informationen und Daten zu NORD/LB AM-Fonds erhalten Sie im Internet unter www.nordlb-am.de.

Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen

NORD/LB Asset Management AG
Vorstand

Andreas Lebe

Marc Knackstedt

Hannover, im Januar 2016

**Tätigkeitsbericht NORD/LB AM DVAM
für den Zeitraum vom 1. November 2014 bis 31. Oktober 2015**

Die NORD/LB Asset Management AG, Hannover, hat über einen Geschäftsbesorgungsvertrag die DVAM Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH, Detmold, mit der Verwaltung des Publikumsfonds Nord/LB AM DVAM beauftragt. Verwahrstelle ist die Nord/LB. Weitere Dienstleister sind nicht involviert.

Anlageziele

Anlageziel des Fonds ist der Werterhalt und kontinuierliche Wertzuwachs über die jährliche Inflation hinaus. Eine Zielrendite von 4% wird angestrebt. Dabei soll die Schwankungsbreite möglichst gering sein. Erträge werden jährlich ausgeschüttet.

Der Schwerpunkt der Anlage des verwalteten Vermögens liegt auf verzinslichen Wertpapieren, hier wiederum in EUR notierten festverzinslichen Anleihen namhafter Schuldner (z.B. Staatsanleihen, Unternehmensanleihen). Die Anlage in Aktien, Zertifikate, Optionen und Optionsscheine sowie Terminkontrakte dürfen bis max. 20 % des Sondervermögens ausmachen.

Anlagepolitik

Schwerpunkt des Fonds bilden festverzinsliche Wertpapiere. Hier liegt der Fokus auf substanzstarken in EUR notierten Unternehmensanleihen mindestens im Investmentgrade Bereich (BBB-/Baa3). Zur Erhöhung der Zinserträge werden nicht geratete bzw. außerhalb Investmentgrade eingestufte Anleihen bis zu maximal 10 % beigemischt. Chancen im Fremdwährungsbereich werden selektiv genutzt, sind aber kein wesentlicher Fondsbestandteil. Zur Depotstabilisierung werden Staatsanleihen, deren Nachhaltigkeit durch die DVAM geprüft ist, selektiv beigemischt. Das Zinsänderungsrisiko wird über den taktischen Einsatz von derivativen Instrumenten gesteuert.

Bis zu 20 % des Fonds DVAM dürfen im Aktienmarkt investiert werden. Hier liegt der Fokus auf substanz- und dividendenstarken Unternehmen aus DAX oder MDAX. Ergänzend werden Chancen auch außerhalb dieser Indizes genutzt und in Einzelfällen Aktien in Fremdwährung ausgewählt. Neben Direktinvestitionen werden Zusatzerträge über gedeckte Optionen erzielt. Zur Nutzung von Marktchancen sowie zur Absicherung werden teilweise standardisierte derivative Instrumente der EUREX genutzt.

Per 31.10.2015 sind ca. 73 % des Fondsvermögens im Renten- und ca. 8 % im Aktienbereich investiert. Als strategische Komponente wird eine Liquiditätsquote von rund 10 % gehalten.

Anleihen

Durch die rückläufigen Zinsen ist das Chance- Risikoverhältnis vieler Staatsanleihen unattraktiv. Aus diesem Grund wurden in diesem Bereich aufgelaufene Kursgewinne realisiert und der Anteil an Unternehmensanleihen weiter erhöht.

Durch die Investition in 17 verschiedene Branchen ergibt sich insgesamt ein breiter Branchenmix. Übergewichtet werden Anleihen aus dem Sektor Telekommunikation mit rund 10%, Industrie mit rund 8% und Automobil mit ca. 7% des Fondsvermögens. Neuemissionen namhafter Schuldner haben hier zu einer zusätzlichen Risikostreuung beigetragen. Dies wird auch durch die geringe Gewichtung der Einzeltitel deutlich, da die größte Position einer Anleihe ca. 3,2% des Fondsvermögens ausmacht. Der Anteil der Staatsanleihen beläuft sich auf ca. 5,8%.

Die durchschnittliche Verzinsung der Anleihen lag mit 2,10% p. a. kontinuierlich über dem Marktzinsniveau im Zeitraum 2014/2015. Neben den festen Erträgen in Form von Zinszahlungen wurden weitere Ergebnisbeiträge durch das aktive Management der Rententitel erzielt. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) des Anleiheportfolios liegt zum 31.10.2015 bei 4,63 Jahren. Ein aktives Laufzeitenmanagement erfolgte hier u. a. über den Einsatz von Bund-Future-Kontrakten.

Aktien

Die hohe Schwankungsbreite an den Aktienmärkten wurde aktiv genutzt um die Aktienquote in Schwächephase zu erhöhen und in Aufwärtsbewegungen Gewinne zu realisieren. Per 31.10.2015 beläuft sich das Aktienexposure im Verhältnis zum Fondsvermögen auf insgesamt 8%. Über defensive Optionsstrategien wurden auch in seitwärts- bis leicht abwärtsgerichteten Marktphasen Zusatzerträge erzielt.

Entwicklung gegenüber der Benchmark

Zur Glättung der Schwankungen und Reduzierung der Risiken wurde der Aktienbereich gegenüber der Benchmark defensiv gemanagt. Gleiches gilt für das Laufzeitenmanagement im Bereich der Anleihen. Zur Reduzierung von Zinsänderungsrisiken wurden vor allem Anleihen im kurz- bis mittelfristigen Laufzeitenbereich bevorzugt. Aus diesen Gründen weist der Fonds mit 0,92% Wertentwicklung gegenüber der Benchmark mit 5,67% eine Underperformance aus. Gleichmaßen wurde durch die nicht benchmarkorientierte Anlagestrategie eine geringere Schwankungsbreite erzielt.

Die Benchmark für den Fonds setzt sich aus 20 % MSCI World Net Return Index EUR (MSDEWIN Index), 30 % iBoxx € Overall Total Return Index (QW7A Index) und 50 % iBoxx € Sovereigns Germany 1-10 TR Index (I14JD Index) zusammen.

Wesentliche Risiken

Marktpreisrisiko: Der Fonds war in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalteten. Fiel der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führte ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko: Die Wertpapiere werden durch ein DVAM eigenes Research ständig überwacht. Die Ausfallwahrscheinlichkeit wird somit deutlich reduziert und im Berichtszeitraum ist es weder zu einem Zins- noch Zahlungsausfall gekommen.

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen den Wert der im Bestand befindlichen Wertpapiere je Ratingeinstufung gemäß der Standard & Poor's Nomenklatur:

Rating*	Wert [EUR]	Renten [%]	Fonds [%]
AAA	697.564	5,87	4,6
AA	283.543	2,39	1,87
AA-	402.375	3,39	2,65
A+	1.020.955	8,59	6,73
A	1.799.875	15,15	11,87
A-	1.044.987	8,79	6,89
BBB+	2.475.012	20,83	16,32
BBB	2.216.092	18,65	14,62
BBB-	459.977	3,87	3,03
BB+	297.938	2,51	1,97
BB	577.193	4,86	3,81
not rated	608.732	5,12	4,01
Summe	11.884.241	100	78,38

***Durchschnitts-Rating**

A-

*Ratingermittlung gemäß Anlagerichtlinien.

Not rated:

Die Anleihen, bzw. deren Emittenten haben kein Rating von Standard & Poor's, Moody's oder Fitch:

- DE000A1C93H4 5,700% Otto GmbH & Co KG 10/17
- XS1191115366 1,000% Infineon Technologies AG 15/18
- XS1233299459 2,375% MAHLE GmbH 15/22
- XS1197336263 2,750% Vestas Wind Systems AS 15/22

Zinsänderungsrisiken: Der Fonds ist in Anleihen unterschiedlichster Laufzeiten investiert. Das Zinsänderungsrisiko fällt umso höher aus, je länger die Laufzeit der im Bestand befindlichen Anleihen ist. Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Duration gemessen, die zum Stichtag mit 4,63 Jahre beträgt. Je niedriger die Duration ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau. Das Zinsänderungsrisiko wird durch eine Shortpositionierung von Zinsderivaten oder durch Kassaverkäufe reduziert. Das Zinsniveau

hat den größten Einfluss auf die Entwicklung des Fondsvolumens und wird dadurch aktiv gemanagt.

Währungsrisiken: Fremdwährungen dienen insgesamt nur als geringe Beimischung. Das Währungsrisiko ist dadurch insgesamt gering, liegt per 31.10.2015 bei 5,15% und wird nicht abgesichert.

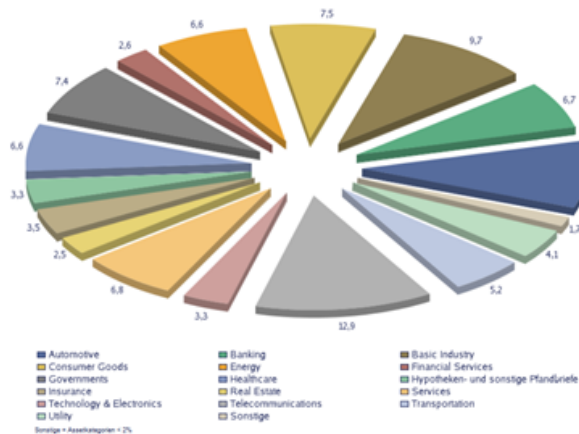
Liquiditätsrisiken: Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf den möglichen Kauf oder Verkauf von Rentenpapieren am Sekundärmarkt ausgesetzt. In Phasen ausgeprägter Marktkrisen kann es, auch bedingt durch die zu beobachtende Reduzierung des Anleihebestands der Wertpapierhändler oder Anleihekäufe durch die Notenbanken, zu einer eingeschränkten Liquidität an den Rentenmärkten kommen. Zur Steuerung und Begrenzung von Liquiditätsrisiken wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der Anleihen sowie auf eine breite Streuung über eine Vielzahl von Anleihen geachtet. Das Fondsvermögen ist ferner in Aktien aus dem DAX bzw. M-DAX angelegt, welche ein geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten, eine hohe Marktkapitalisierung/tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko aufweisen.

Operationelles Risiko: Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüf Abläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgte durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Struktur und Veränderungen des Portfolios

	31.10.2014				30.10.2015			
	absolut	%	Exposure	%	absolut	%	Exposure	%
Aktien	1.351.537	11,7	1.351.537	11,7	1.694.969	11,2	1.694.969	11,2
Optionen	-8.665	-0,1	-87.595	-0,8	-28.532	-0,2	-477.993	-3,2
Aktien	1.342.872	11,6	1.263.942	10,9	1.666.437	11	1.216.977	8
Corporates	6.362.210	54,9	6.362.210	54,9	10.604.900	69,9	10.604.900	69,9
Covered	243.470	2,1	243.470	2,1	396.852	2,6	396.852	2,6
Futures	-27.060	-0,2	-3.319.360	-28,6	-12.250	-0,1	-785.500	-5,2
Governments	1.330.748	11,5	1.330.748	11,5	882.489	5,8	882.489	5,8
Semi Governments	220.460	1,9	220.460	1,9	0	0	0	0
Renten	8.129.828	70,2	4.837.528	41,8	11.871.991	78,3	11.098.741	73,2
Forderungen/Verbindlichkeiten	73.818	0,6	73.818	0,6	116.712	0,8	116.712	0,8
Kasse	2.039.400	17,6	2.039.400	17,6	1.506.739	9,9	1.506.739	9,9
Sonstige Vermögensgegenstände	2.113.218	18,2	2.113.218	18,2	1.623.451	10,7	1.623.451	10,7
Fonds	11.585.918	100	8.214.688	70,9	15.161.880	100	13.939.169	91,9

Rentenstruktur nach Assetkategorie und Rendite



Assetkategorie	30.10.2015		
	Rendite	Renten [%]	Fonds [%]
Automotive	2,31	9,54	7,48
Banking	3,11	6,72	5,27
Basic Industry	3,29	9,67	7,58
Consumer Goods	1,89	7,49	5,87
Energy	2,26	6,56	5,14
Financial Services	1,86	2,62	2,05
Governments	0,88	7,43	5,82
Healthcare	1,89	6,56	5,14
Hypotheken- /sonst. Pfandbriefe	0,84	3,34	2,62
Insurance	4,83	3,53	2,77
Media	1,71	0,86	0,67
Real Estate	1,20	2,51	1,97
Retail	0,91	0,85	0,66
Services	1,52	6,77	5,31
Technology & Electronics	1,33	3,33	2,61
Telecommunications	1,24	12,94	10,14
Transportation	2,35	5,19	4,07
Utility	0,90	4,10	3,22
Renten	1,99	100,00	78,38

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr 2014/2015 abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen des Fonds werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien, Renten und Derivaten. Für die realisierten Verluste waren ebenfalls die Veräußerungen von Aktien, Renten sowie Derivaten ursächlich.

Der Fonds im Überblick

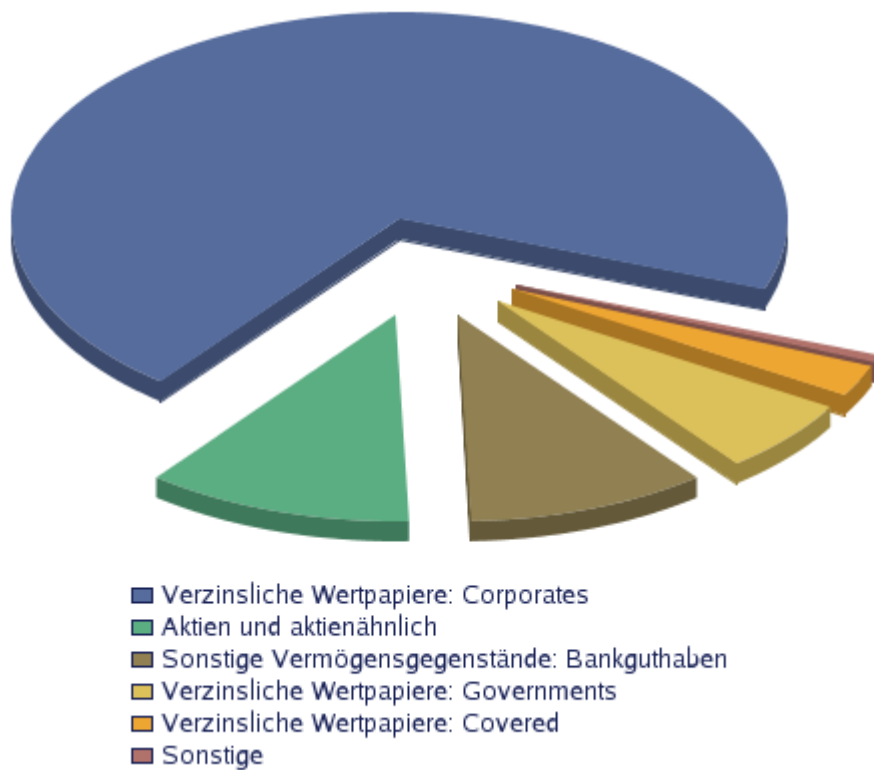
	NORD/LB AM DVAM
Aufgelegt am	07.02.2013
Anlageschwerpunkt	gemischter Fonds weltweit
Fondstyp	Mischfonds
Fondsvermögen in Mio EUR	
am 31.10.2015	15,16
Anteilumlauf in Stück	
am 31.10.2015	151.142
Ausgabepreis je Anteil	
am 31.10.2015	105,34
Rücknahmepreis je Anteil	
am 31.10.2015	100,32
Ausschüttung je Anteil	
am 20.01.2016	0,53
Wertentwicklung in %	
01.11.2014 - 31.10.2015	0,55%
Total Expense Ratio (nach der BVI-Methode)	1,21%

NORD/LB AM DVAM

**Jahresbericht für die Zeit vom
01.11.2014 bis 31.10.2015**

Vermögensübersicht

Fondsstruktur nach Assetgruppen



I. Vermögensgegenstände	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Aktien und aktienähnlich	1.694.969,40	11,18
Verzinsliche Wertpapiere	11.884.241,40	78,38
Derivate	-40.782,00	-0,27
Forderungen	141.359,92	0,93
Bankguthaben	1.506.738,80	9,94
II. Verbindlichkeiten	-24.647,94	-0,16
III. Fondsvermögen	15.161.879,58	100,00 ¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	10.807.268,42	71,28
Aktien								
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	Stück	1.500	2.500	2.500	EUR	73,8800	110.820,00 0,72
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	Stück	1.000	1.000	0	EUR	121,0500	121.050,00 0,79
Daimler AG Namens-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0007100000	Stück	2.000	2.000	2.000	EUR	78,5500	157.100,00 1,04
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0005552004	Stück	3.000	3.000	6.000	EUR	27,1850	81.555,00 0,54
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0005557508	Stück	8.000	15.000	7.000	EUR	17,0000	136.000,00 0,90
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0005785604	Stück	1.500	1.500	0	EUR	65,6100	98.415,00 0,65
Gerry Weber International AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0003304101	Stück	6.000	10.000	4.000	EUR	15,5950	93.570,00 0,62
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N ⁴⁾	DE0006048432	Stück	1.500	1.500	0	EUR	100,2000	150.300,00 0,99
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7	Stück	500	500	0	EUR	93,1600	46.580,00 0,31
Klöckner & Co SE Namens-Aktien o.N.	DE000KC01000	Stück	1.300	10.000	18.700	EUR	8,0880	10.514,40 0,07
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0005470405	Stück	2.000	4.500	2.500	EUR	48,9450	97.890,00 0,65
Linde AG Inhaber-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0006483001	Stück	800	800	0	EUR	158,0000	126.400,00 0,83
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N. ⁴⁾	DE0006599905	Stück	1.200	1.200	0	EUR	86,8500	104.220,00 0,69
ThyssenKrupp AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007500001	Stück	5.000	5.000	0	EUR	18,0550	90.275,00 0,60
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	Stück	800	800	0	EUR	108,4000	86.720,00 0,57
Wincor Nixdorf AG Inhaber-Aktien o.N. ⁴⁾	DE000A0CAYB2	Stück	4.000	6.000	4.000	EUR	45,8900	183.560,00 1,21
Verzinsliche Wertpapiere								
4,250% Aareal Bank AG 14/26	DE000A1TNC94	EUR	100	0	0	%	105,3290	105.329,00 0,69
1,875% Bayer AG 14/21	XS1023268573	EUR	200	300	100	%	106,1065	212.213,00 1,40
2,375% Bilfinger SE 12/19	DE000A1R0TU2	EUR	250	150	0	%	102,2650	255.662,50 1,69
2,750% Deutsche Börse AG 15/41	DE000A161W62	EUR	100	100	0	%	101,7660	101.766,00 0,67
5,125% Deutsche Lufthansa AG 15/75	XS1271836600	EUR	200	300	100	%	102,2570	204.514,00 1,35
1,875% Deutsche Post AG 12/20	XS0862941506	EUR	200	0	0	%	106,2320	212.464,00 1,40
1,375% Deutsche Wohnen AG 15/20	XS1250867642	EUR	100	100	0	%	100,6845	100.684,50 0,66
0,500% Deutschland, Bundesrepublik 15/25	DE0001102374	EUR	300	300	0	%	100,2373	300.711,75 1,98
1,250% Hella KGaA Hueck & Co. 14/17	XS1040041649	EUR	100	0	0	%	101,1440	101.144,00 0,67
1,000% Infineon Technologies AG 15/18	XS1191115366	EUR	100	100	0	%	99,7165	99.716,50 0,66
2,625% Merck KGaA 14/74	XS1152338072	EUR	250	250	0	%	99,0833	247.708,33 1,63
0,700% Münchener Hypothekenbank eG 14/24	DE000MHB2366	EUR	200	200	0	%	100,2960	200.592,00 1,32
5,767% Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG 07/99	XS0304987042	EUR	200	0	0	%	106,5280	213.056,00 1,41
2,375% O2 Telefónica Deutschland Finanzierungs GmbH 14/21	XS1025752293	EUR	200	0	0	%	105,5315	211.063,00 1,39
1,000% SAP SE 15/25	DE000A14KJF5	EUR	200	200	0	%	97,3885	194.777,00 1,28
1,750% SAP SE 14/27	DE000A13SL34	EUR	100	100	0	%	101,4604	101.460,41 0,67
0,750% WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000A13SR20	EUR	200	200	0	%	98,1300	196.260,00 1,29
3,625% Deutsche Telekom AG 12/17	XS0783811671	NOK	2.000	5.500	3.500	%	103,7875	220.906,72 1,46
1,750% Emirates NBD PJSC 15/22	XS1207079499	EUR	300	300	0	%	94,9130	284.739,00 1,88
0,750% BHP Billiton Finance Ltd. 15/22	XS1225004461	EUR	200	200	0	%	95,4341	190.868,26 1,26
2,500% Mercedes-Benz Australia/Pacific Pty. Ltd. 15/18	XS1200750120	AUD	500	500	0	%	98,9400	319.573,64 2,11
1,950% Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. 14/21	BE6265141083	EUR	200	0	0	%	103,9517	207.903,36 1,37

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,250% Belgien, Königreich 13/23	BE0000328378	EUR	250	0	0	%	113,4173	283.543,13	1,87
2,750% Vestas Wind Systems AS 15/22	XS1197336263	EUR	200	200	0	%	98,6395	197.279,00	1,30
3,961% Telefonica Emisiones S.A.U. 13/21	XS0907289978	EUR	200	0	0	%	113,0465	226.093,00	1,49
1,500% Aéroports de Paris S.A. 15/23	FR0012861821	EUR	100	100	0	%	102,4155	102.415,50	0,68
0,500% Engie S.A. 15/22	FR0012602753	EUR	500	500	0	%	97,5070	487.535,00	3,22
2,500% Total Capital International S.A. 14/26	XS1048519679	EUR	100	0	0	%	108,4875	108.487,50	0,72
1,375% GlaxoSmithKline Capital PLC 14/24	XS1147605791	EUR	300	300	0	%	100,9681	302.904,18	2,00
4,650% Vodafone Group PLC 10/22	XS0479869744	EUR	200	200	0	%	119,7140	239.428,00	1,58
0,800% GE Capital European Funding 15/22	XS1169353254	EUR	100	100	0	%	98,5668	98.566,84	0,65
2,875% ArcelorMittal S.A. 14/20	XS1084568762	EUR	100	0	0	%	92,1155	92.115,50	0,61
3,125% ArcelorMittal S.A. 15/22	XS1167308128	EUR	100	100	0	%	86,3460	86.346,00	0,57
1,250% Glencore Finance Europe S.A. 15/21	XS1202846819	EUR	200	200	0	%	77,2585	154.517,00	1,02
1,750% Glencore Finance Europe S.A. 15/25	XS1202849086	EUR	300	300	0	%	70,9850	212.955,00	1,40
3,250% HeidelbergCement Finance Luxembourg S.A. 13/21	XS1002933072	EUR	40	40	200	%	105,6880	42.275,20	0,28
4,375% Allianz Finance II B.V. 05/99	XS0211637839	EUR	200	0	0	%	103,2545	206.509,00	1,36
2,125% Deutsche Telekom International Finance B.V. 13/21	XS0875796541	EUR	220	200	0	%	107,2300	235.906,00	1,56
0,875% Volkswagen International Finance N.V. 15/23	XS1167644407	EUR	100	100	0	%	91,3810	91.381,00	0,60
2,500% Volkswagen International Finance N.V. 15/99	XS1206540806	EUR	150	150	0	%	85,5001	128.250,19	0,85
0,875% Vonovia Finance B.V. 15/20	DE000A1ZY971	EUR	200	200	0	%	98,6595	197.319,00	1,30
1,000% Würth Finance International B.V. 15/22	XS1234248919	EUR	100	100	0	%	100,5730	100.573,00	0,66
2,125% Sparebank 1 SR Bank ASA 14/21	XS1055536251	EUR	200	0	0	%	104,3817	208.763,33	1,38
0,875% Statoil ASA 15/23	XS1190624111	EUR	300	300	0	%	97,9625	293.887,52	1,94
0,625% BMW US Capital LLC 15/22	DE000A1ZZ010	EUR	100	100	0	%	97,4780	97.478,00	0,64
3,875% Nasdaq Inc. 13/21	XS0942100388	EUR	100	0	0	%	110,6021	110.602,10	0,73
1,000% Toyota Motor Credit Corp. 14/21	XS1107890763	EUR	100	0	0	%	100,7355	100.735,50	0,66
2,750% ZF North America Capital Inc. 15/23	DE000A14J7G6	EUR	200	200	0	%	97,1085	194.217,00	1,28
2,000% Roche Holdings Inc. 15/20	XS1197832089	USD	250	850	600	%	100,4390	229.103,56	1,51

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

EUR

2.771.942,38

18,28

Verzinsliche Wertpapiere

2,000% Deutsche Bank AG [London Branch] 10/15	DE000DB2KXD4	EUR	200	200	0	%	99,8300	199.660,00	1,31
1,875% Evonik Industries AG 13/20	XS0911405784	EUR	150	0	0	%	105,5770	158.365,50	1,03
2,375% MAHLE GmbH 15/22	XS1233299459	EUR	100	100	0	%	101,4660	101.466,00	0,67
5,700% Otto [GmbH & Co KG] 10/17	DE000A1C93H4	EUR	200	0	0	%	105,1350	210.270,00	1,39
1,625% Strabag SE 15/22	AT0000A1C741	EUR	200	200	0	%	99,4130	198.826,00	1,31
3,000% Strabag SE 13/20	AT0000A109Z8	EUR	200	0	0	%	107,5760	215.152,00	1,42
4,750% Strabag SE 11/18	AT0000A0PHV9	EUR	30	0	0	%	109,6720	32.901,60	0,22
1,625% Chile, Republik 14/25	XS1151586945	EUR	300	300	0	%	99,4115	298.234,50	1,97
1,125% Ryanair Ltd. 15/23	XS1199964575	EUR	100	100	0	%	96,3844	96.384,40	0,64
1,875% Ryanair Ltd. 14/21	XS1077584024	EUR	100	0	0	%	103,1920	103.192,00	0,68
1,875% Petróleos Mexicanos 15/22	XS1172947902	EUR	200	200	0	%	89,8875	179.775,00	1,19
1,300% AT & T Inc. 15/23	XS1196373507	EUR	300	300	0	%	98,5785	295.735,50	1,95
2,650% AT & T Inc. 13/21	XS0993145084	EUR	100	0	0	%	108,8174	108.817,38	0,72
1,875% Coca-Cola Enterprises Inc. [NEW] 15/30	XS1206411230	EUR	300	300	0	%	90,6120	271.836,00	1,79

**Jahresbericht
für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,000% Kraft Heinz Foods Co. 15/23	XS1253558388	EUR	100	100	0	%	101,6670	101.667,00	0,67
1,000% Mondelez International Inc. 15/22	XS1197269647	EUR	100	100	0	%	97,9075	97.907,50	0,65
1,950% Time Warner Inc. 15/23	XS1266734349	EUR	100	100	0	%	101,7520	101.752,00	0,67
Summe Wertpapiervermögen ^{2) 3)}							EUR	13.579.210,80	89,56

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
---------------------	-------	---	-----------------------	--	----------------------	------	-----------------	------------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Derivate auf einzelne Wertpapiere

EUR

-28.532,00

-0,19

Wertpapier-Optionsrechte

Forderungen/Verbindlichkeiten

Optionsrechte auf Aktien

CALL Daimler AG Namens-Aktien o.N. 11.15 - 80.00	EUREX	Stück	-200.000		1,4000	-2.800,00	-0,02
CALL Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N. 11.15 - 27.00	EUREX	Stück	-300.000		0,7600	-2.280,00	-0,02
CALL Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N. 11.15 - 16.50	EUREX	Stück	-800.000		0,7200	-5.760,00	-0,04
CALL Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. 11.15 - 64.00	EUREX	Stück	-150.000		2,4000	-3.600,00	-0,02
CALL Henkel AG & Co. KGaA Vorzugsaktien o.St.o.N 11.15 - 100.00	EUREX	Stück	-150.000		2,3600	-3.540,00	-0,02
CALL LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N. 11.15 - 50.00	EUREX	Stück	-200.000		1,3900	-2.780,00	-0,02
CALL Linde AG Inhaber-Aktien o.N. 11.15 - 160.00	EUREX	Stück	-80.000		2,7200	-2.176,00	-0,01
CALL Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N. 11.15 - 90.00	EUREX	Stück	-120.000		1,0300	-1.236,00	-0,01
CALL Wincor Nixdorf AG Inhaber-Aktien o.N. 11.15 - 50.00	EUREX	Stück	-400.000		0,5400	-2.160,00	-0,01
PUT Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N. 11.15 - 12.00	EUREX	Stück	-1.000.000		0,1000	-1.000,00	-0,01
PUT Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N. 11.15 - 10.50	EUREX	Stück	-1.000.000		0,1200	-1.200,00	-0,01

Zins-Derivate

EUR

-12.250,00

-0,08

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zinsterminkontrakte

FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 12.15	EUREX	EUR	-500			-12.250,00	-0,08
---	-------	-----	------	--	--	------------	-------

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR 1.506.738,80	9,94
Bankguthaben						EUR 1.506.738,80	9,94
EUR-Guthaben bei:							
Norddeutsche Landesbank	EUR	1.505.513,52			% 100,0000	1.505.513,52	9,93
HypoVereinsbank	EUR	303,61			% 100,0000	303,61	0,00
Landesbank Baden-Württemberg	EUR	921,67			% 100,0000	921,67	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR 141.359,92	0,93
Zinsansprüche	EUR	141.170,92				141.170,92	0,93
Ansprüche auf Quellensteuer	EUR	189,00				189,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR -24.647,94	-0,16
Verwaltungsvergütung	EUR	-2.624,44				-2.624,44	-0,02
Verwahrstellenvergütung	EUR	-741,87				-741,87	-0,00
Prüfungskosten	EUR	-9.871,81				-9.871,81	-0,07
Veröffentlichungskosten	EUR	-581,29				-581,29	-0,00
Externe Management-/Beratervergütung	EUR	-10.722,13				-10.722,13	-0,07
Fremde Depotgebühren	EUR	-106,40				-106,40	-0,00
FONDSVERMÖGEN						EUR 15.161.879,58	100,00 ⁵⁾
Anteilwert						EUR 100,32	
Umlaufende Anteile					Stück	151.142,328	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							89,56
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							-0,27

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus Finanzterminkontrakten.

⁴⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

⁵⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kurse/Marktsätze per 29.10.2015 bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.10.2015				
Australische Dollar	(AUD)	1,548000	= 1	Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,396500	= 1	Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,096000	= 1	Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörse

EUREX

European Exchange

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
---------------------	------	---	-----------------	--------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	Stück	1.200	1.200
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	Stück	0	400
Axel Springer SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0005501357	Stück	0	2.000
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006	Stück	2.000	2.000
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001	Stück	10.000	10.000
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008232125	Stück	18.000	26.000
HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	Stück	0	2.000
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	Stück	0	5.000
Salzgitter AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006202005	Stück	10.000	14.000
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	Stück	900	2.100
STADA Arzneimittel AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0007251803	Stück	3.000	6.000
Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007297004	Stück	15.000	23.000
Talanx AG Namens-Aktien o.N.	DE000TLX1005	Stück	3.000	3.000
Statoil ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	Stück	5.000	5.000

Verzinsliche Wertpapiere

3,000% Bayer AG 14/75	DE000A11QR65	EUR	200	300
1,750% Deutsche Bank AG 14/15	DE000DB7XQX8	EUR	0	100
1,125% Deutsche Lufthansa AG 14/19	XS1109110251	EUR	0	200
1,750% Bundesrepublik Deutschland 09/20	DE0001030526	EUR	200	200
0,100% Deutschland, Bundesrepublik 12/23	DE0001030542	EUR	200	200
1,000% Deutschland, Bundesrepublik 14/24	DE0001102366	EUR	0	300
1,500% Deutschland, Bundesrepublik 13/23	DE0001102309	EUR	0	500
2,875% Dürr AG 14/21	XS1048589458	EUR	0	185
0,500% HSH Nordbank AG 15/18	DE000HSH4XT6	EUR	300	300
3,000% K+S Aktiengesellschaft 12/22	DE000A1PGZ82	EUR	0	200
1,750% WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank 13/21	DE000A1X3M85	EUR	0	241
2,000% Linde AG 13/23	DE000A1R07P5	EUR	0	250
4,625% RWE AG 10/49	XS0542298012	EUR	0	200
1,750% Österreich, Republik 13/23	AT0000A105W3	EUR	0	200
2,125% European Financial Stability Facility [EFSF] 14/24	EU000A1G0BN7	EUR	0	200
1,000% LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton S.A. 14/21	FR0012173706	EUR	0	300
0,195% Sanofi S.A. 14/18	FR0012146751	EUR	0	100

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
5,125% Tesco PLC 09/15	XS0414340074	EUR	250	250
2,000% Volkswagen International Finance N.V. 13/20	XS0873793375	EUR	100	100
2,000% Volkswagen International Finance N.V. 13/21	XS0909788290	EUR	0	250
3,750% Volkswagen International Finance N.V. 14/99	XS1048428012	EUR	0	200

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

2,000% Deutsche Bank AG London Branch 10/15	DE000DB2KUL3	EUR	265	265
0,224% Deutsche Bank AG London Branch 11/14	DE000DB9ZLZ5	EUR	0	220
1,966% ENEL Finance International N.V. 15/25	XS1176079843	EUR	223	223
5,000% Bayer AG 05/05	XS0225369403	EUR	0	206
4,875% ENEL Finance International N.V. 12/20	XS0827692269	EUR	0	200
2,400% Apple Inc. 13/23	US037833AK68	USD	0	300

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---	-----------------	--------------------	------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte	EUR	5.351,90
DAX Index Future 12/14	EUR	695,60
DAX Index Future 03/15	EUR	4.656,30
Gekaufte Kontrakte	EUR	243,44
DAX Index Future 12/14	EUR	243,44

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte	EUR	19.621,28
FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 03.15	EUR	9.619,83
FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 06.15	EUR	3.880,40
FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 09.15	EUR	6.121,05

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Verkaufte Kaufoptionen (Call)

EUR

131,71

Basiswert(e): Adidas , Allianz, BASF, Bayer, BMW, Commerzbank, Daimler, Deutsche Post, Deutsche Telekom, Fresenius, E.ON, Gerry Weber, Heidelbergcement, Hugo Boss, Infineon, Kloeckner & Co, K+S, Lanxess, Lufthansa, LVHM, Merck, Salzgitter, Siemens, Stada, Südzucker, Wincor Nixdorf

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

EUR

76,90

Basiswert(e): Allianz ,Bayer, Beiersdorf, Bilfinger, BMW, Commerzbank, Daimler, Deutsche Bank, Deutsche Post, E.ON, Gerresheimer, Gerry Weber, Heidelbergcement, Henkel, Infineon, Lanxess, Linde, Lufthansa, LVHM, Merck, Siemens, Salzgitter, SAP, Südzucker, ThyssenKrupp, Volkswagen, Wacker, Wincor Nixdorf

Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

EUR

110,00

Euro-Bund-Future Put 05/15 – 158.00

EUR

110,00

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.11.2014 bis 31.10.2015

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	9.886,13
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.110,21
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	116.161,66
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	139.796,27
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	EUR	36,33
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00
7. Erträge aus Wertpapier-, Darlehen- und Pensionsgeschäften	EUR	0,00
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-198,13
9. Sonstige Erträge	EUR	0,01
Summe der Erträge	EUR	266.792,48
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-32.041,46
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.055,93
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.415,47
4. Externe Management-/Beratervergütung	EUR	-130.905,66
5. Fremde Depotgebühren	EUR	-1.139,26
6. Sollzinsen	EUR	-103,61
7. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.191,73
Summe der Aufwendungen	EUR	-186.853,12
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	79.939,36
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	803.853,41
2. Realisierte Verluste	EUR	-566.231,21
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	237.622,20
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	317.561,56
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-135.502,11
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-160.209,72
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-295.711,83
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	21.849,72

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.11.2014 bis 31.10.2015

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

		EUR	11.585.918,30
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-172.816,47
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	3.727.288,21
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	8.720.032,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.992.744,14	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-360,18
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	21.849,72
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-135.502,11	
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-160.209,72	

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 15.161.879,58

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

I. Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		Insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr ⁶⁾	EUR	0,00	0,00
a) Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00
b) Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften unter Anwendung des KAGG	EUR	0,00	0,00
c) Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften unter Anwendung des InvStG	EUR	-91.458,17	-0,61
d) Zuführung aus dem Sondervermögen aus Vorjahren	EUR	91.458,17	0,61
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	317.561,56	2,10
a) Ordentlicher Nettoertrag	EUR	79.939,36	0,53
b) Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	237.622,20	1,57
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung ⁶⁾	EUR	237.622,20	1,57
a) Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00
b) Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften unter Anwendung des KAGG	EUR	0,00	0,00
c) Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften unter Anwendung des InvStG	EUR	146.164,03	0,97
d) Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	91.458,17	0,61
III. Gesamtausschüttung ⁷⁾	EUR	79.939,36	0,53
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		79.939,36	0,53

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

⁶⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen (aus Vorjahren) steht als ausschüttungsfähiger Vortrag nicht zur Verfügung.
Der für die Ausschüttung verfügbare Betrag ergibt sich aus der Summe der unter a), b) und c) gezeigten Vorträge.

⁷⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gem. § 7 Abs. 3, 3a und 3c InvStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

**Jahresbericht
für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM**

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2014 / 2015	EUR	15.161.879,58	EUR	100,32
2013 / 2014	EUR	11.585.918,30	EUR	100,95
2012 / 2013	EUR	6.107.197,07	EUR	100,18

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure beträgt -1.263.492,50 EUR.

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Norddeutsche Landesbank Girozentrale

Société Générale S.A.

Citigroup Inc.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,56
---	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,27
--	-------

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Das Vergleichsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

50,00% iBoxx € Eurozone 1-10 Index

30,00% iBoxx € Overall Index

20,00% MSCI World Index

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Die potenziellen Risikobeträge (VaR) für das Marktrisiko waren im Geschäftsjahr wie folgt:

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,79%
größter potenzieller Risikobetrag	2,49%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,72%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage: 1,04

Im Geschäftsjahr erreichter maximaler Umfang des Leverage: 1,33

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Sonstige Angaben gem. § 16 KARBV

Anteilwert	EUR	100,32
Umlaufende Anteile	Stück	151.142,328

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der NORD/LB Asset Management AG ermittelt.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs zum Zeitpunkt der Anteilwertermittlung, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von den externen Kursversorgern Value & Risk Valuation Services GmbH (Value & Risk), Frankfurt am Main, und Thomson Reuters (Markets) Deutschland GmbH (Thomson Reuters), Frankfurt am Main, auf elektronischem Wege bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und den Kursversorgern abgestimmten Verfahren. Die Kurseinspielungen unterliegen laufend sowohl automatisierten als auch manuellen Kurskontrollen.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet. Insbesondere bei Asset Backed Securities (ABS), Mortgage Backed Securities (MBS) sowie illiquiden Papieren werden die Wertpapierkurse von den Kursversorgern Value & Risk und Thomson Reuters auf elektronischem Wege zugeliefert und im Rahmen des Bewertungsverfahrens der Gesellschaft berücksichtigt.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Die Bewertung des Wertpapiervermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

Die Bewertung des Derivatevermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote (BVI Total Expense Ratio TER): 1,21%. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt 14.488,80 Euro. Bei bestimmten Geschäften (z.B. Rentengeschäfte) sind die Transaktionskosten Kursbestandteil und somit nicht individuell ermittelbar.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge gezahlt.

Wesentliche sonstige Erträge: 0,00 EUR

Wesentlich sonstige Aufwendungen: Periodenfremde Managementvergütung (-1.545,70 EUR)

**Jahresbericht
für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM**

Hannover, den 20. Januar 2016

NORD/LB Asset Management AG

Hannover

Andreas Lebe

Marc Knackstedt

Jahresbericht für das Sondervermögen NORD/LB AM DVAM

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die NORD/LB Asset Management AG

Die NORD/LB Asset Management AG hat uns beauftragt, gemäß §102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens NORD/LB AM DVAM für das Geschäftsjahr vom 01.11.2014 bis 31.10.2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.11.2014 bis 31.10.2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 21. Januar 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Behrens
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG)

An die Kapitalverwaltungsgesellschaft **NORD/LB Asset Management AG** (nachfolgend: die Gesellschaft).

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG zu bescheinigen, dass die vorgenannten von der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu veröffentlichenden Angaben für den Investmentfonds

NORD/LB AM DVAM Inhaber-Anteile 1

nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Bei der Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben wurde auf die Buchführung bzw. die Aufzeichnungen und den Jahresbericht für den betreffenden Zeitraum zurückgegriffen. Bestandteile der Ermittlung sind Überleitungsrechnungen nach steuerrechtlichen Vorschriften sowie die Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Ziel-Investmentfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Ziel-Investmentfonds vorliegenden steuerrechtlichen Angaben. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe war es, eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Investmentsteuergesetzes bekannt zu machenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Grundlage für unsere Beurteilung waren der von einem Abschlussprüfer geprüfte Jahresbericht, die diesem zugrunde liegende Buchführung und sonstige Aufzeichnungen der Gesellschaft. Gegenstand unserer Beurteilung waren die darauf beruhenden Überleitungsrechnungen und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Untersuchung umfasste insbesondere die steuerrechtliche Qualifikation der Einkünfte von Kapitalanlagen, der sonstigen Erträge und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerrechtlicher Aufzeichnungen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b InvStG wurden von uns nicht geprüft.

Die Untersuchung umfasste auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, 20. Januar 2016

PwC FS Tax GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Ralf Lindauer
Steuerberater

Markus Hammer
Steuerberater

NORD/LB AM DVAM Inhaber-Anteile 1					
Endausschüttung					
ISIN: DE000A1J3WK1 WKN: A1J3WK	Geschäftsjahresbeginn: 01.11.2014 Geschäftsjahresende: 31.10.2015	Privat- vermögen ¹⁾	Betriebs- vermögen EStG ²⁾	Betriebs- vermögen KStG ³⁾	
Zahltag: 20.01.2016 Ex-Tag: 18.01.2016	Beschlusstag: 18.01.2016	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR	
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:					
a) Betrag der Ausschüttung ⁴⁾		0,5302121	0,5302121	0,5302121	
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer		0,5289012	0,5289012	0,5289012	
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge		0,5302121	0,5302121	0,5302121	
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge (Teilthesaurierungsbetrag)		0,0723470	0,0723470	0,0723470	
c) In den ausgeschütteten Erträgen enthaltene					
bb) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵⁾		–	0,0000000	0,0000000	
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung		0,0000000	–	–	
ee) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind		0,0000000	–	–	
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung		0,0000000	–	–	
In den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen (Teilthesaurierungsbetrag) kumulativ enthaltene					
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵⁾		–	0,0036494	0,0000000	
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶⁾		–	0,5915814	0,5915814	
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷⁾		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷⁾		–	0,0000000	0,0000000	
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷⁾		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷⁾		–	0,0000000	0,0000000	
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge					
aa) im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 InvStG		0,6025591	0,6025591	0,6025591	
bb) im Sinne des § 7 Abs. 3 InvStG		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
cc) im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten		–	0,0036494	0,0036494	
e) (weggefallen)		–	–	–	
f) Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und					
aa) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸⁾		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
bb) in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸⁾		–	0,0000000	0,0000000	
cc) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸⁾		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
dd) in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸⁾		–	0,0000000	0,0000000	
ee) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8) 9)}		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
ff) in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸⁾		–	0,0000000	0,0000000	
g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000	
h) Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre		0,0013109	0,0013109	0,0013109	

- 1) Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.
- 2) Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.
- 3) Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.
- 4) Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.
- 5) Die Erträge und Gewinne sind zu 100% ausgewiesen.
- 6) Die Erträge sind netto ausgewiesen.
- 7) Die Einkünfte sind zu 100% ausgewiesen.
- 8) Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100% ausgewiesen.
- 9) Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Management und Verwaltung

Nähere Angaben über die Gesellschaft

NORD/LB Asset Management AG
Prinzenstraße 12
30159 Hannover

Postanschrift: 30151 Hannover

Handelsregister:

Hannover
HRB 58629

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

Stand 31.10.2015: Euro 5.200.000,-

Aktionäre:

NORD/LB Asset Management Holding GmbH, Hannover (100 %)

Hinweis: Die Anteile der NORD/LB Asset Management Holding GmbH werden vollständig von der Norddeutschen Landesbank Girozentrale, Hannover gehalten.

Aufsichtsrat:

Dr. Hinrich Holm – Vorsitzender –
Mitglied des Vorstandes der Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover

Ulrike Brouzi – stellvertretende Vorsitzende –
Generalbevollmächtigte der NORD/LB (Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover)

Burkhard Becker
Mitglied des Vorstandes der Salzgitter AG, Salzgitter

Prof. Dr. Marc Gürtler
TU Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig, Inhaber des Lehrstuhls Finanzwirtschaft,
Braunschweig

Martin Hartmann
Geschäftsführer der NORD/LB (Norddeutsche Landesbank Girozentrale), London

Dr. Rolf Krämer
Vizepräsident, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers, Hannover

Vorstand

Marc Knackstedt

gleichzeitig auch Mitglied der Geschäftsführung der NORD/LB Asset Management AG, Hannover

Andreas Lebe

gleichzeitig auch Mitglied der Geschäftsführung der NORD/LB Asset Management AG, Hannover

Manager

Die Gesellschaft hat für das Sondervermögen folgenden Manager beauftragt:

- Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH
Klingenbergstr. 4
32758 Detmold

Verwahrstelle

- Norddeutsche Landesbank – Girozentrale -
Friedrichswall 10
30159 Hannover

Auslagerung

Die Gesellschaft hat folgende Aufgaben anderen Unternehmen übertragen:

- Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH, Detmold
- Portfoliomanagement
- an die Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover:
- Personaladministration
- Innenrevision

Jahres-/Halbjahresberichte/Abschlussprüfer

Die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Sondervermögens sind bei der Gesellschaft erhältlich.

Mit der Prüfung des Sondervermögens ist die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, beauftragt.